

Gottesdienstordnung

Sonntag, 3. Januar 2016 – 2. Sonntag nach Weihnachten

Texte: L1: Sir 24,1-2.8-12.; L2: Eph 1,1-6.15-18; Ev: Joh 1,1-18

Samstag, 2. Januar 2016

15.00 Uhr Taufe : Emil Gerigk

18.30 Uhr hl. Messe für die Lebenden der Gemeinde, für + Eltern Beutling u. Albers

Sonntag, 3. Januar 2016

9.45 Uhr hl. Messe für + Anna Reumer, Hans Tönjes, Hannelore Röhl
Aussendung der Sternsinger

Kollekte – für unsere Gemeinde

Montag, 4. Januar 2016

15.30 Uhr hl. Messe für + Günter Januschewski

Mittwoch, 6. Januar 2016 - Erscheinung des Herrn

8.30 Uhr hl. Messe für + Anna Czybulka (seitens d. kfd), Hannelore Kopp
(seitens d. kfd), Hannelore Röhl (seitens d. kfd)

Samstag, 9. Januar 2016

18.30 Uhr hl. Messe für Leb.u.Verst.d. Fam. Schoska, Verst.d. Fam Beutling u. Albers

Sonntag, 10. Januar 2016 – Taufe des Herrn

Texte: L1: Jes 42,5a.1-4.6-7.; L2: Apg 10,34-38; Ev: Lk 3,15-16.21-22

9.45 Uhr hl. Messe für die Lebenden der Gemeinde, für + Hans Tönjes, Ehel. Redmann, Hedwig Kolanowski u. Angehörige, Stanislaw Wieclawski u. Angehörige

Kollekte – für unsere Gemeinde

*Lebe das,
was du vom Evangelium verstanden hast.
Und wenn es noch so wenig ist.
Aber lebe es.*

Frere Roger, Taize

Termine

Senioren	Montag,	15.30 Uhr hl. Messe, anschl. Treffen
Frauenkreis	Dienstag,	15.00 Uhr Kaffeetrinken im Pfarrheim
Caritas	Mittwoch,	15.00 Uhr Mitarbeiterinnentreffen
kfd	Mittwoch,	8.30 Uhr hl. Messe anschl. Frühstück
	Donnerstag,	16.30 Uhr Mitarbeiterinnenrunde anschl. gemeinsames Essen

Informationen

Das **Gemeindebüro** ist am Dienstag von 15.30 – 17.00 Uhr geöffnet

Für **ADVENIAT** wurden in den Kollekten 1818,31 € gespendet.
Allen ganz herzlichen Dank!

In der hl. Messe am Sonntag, 3.1., werden die **Sternsinger** ausgesandt. Im Anschluss singen und sammeln sie auch auf dem Kirchplatz. Sie werden dann versuchen, alle, die sich angemeldet haben, zu besuchen.



DAS BEISPIEL DER KÖNIGE

DIE KRONE VOM KOPF ... RUNTER VOM THRON ... HINAUS IN DIE WEITE ... DER SEHNSUCHT FOLGEN ... IM KLEINEN DIE ERFÜLLUNG ENTDECKEN ... SICH SELBST VERSCHENKEN ... ANBETEN ... HEIMKEHREN ... ZEUGNIS ABLEGEN

„Ich wünsche dir Gottes Segen“ Das sagen wir, wenn wir einem Menschen den Schutz Gottes besonders wünschen. Oft brauchen wir diesen zugesprochenen Segen. Das möchten wir sichtbar machen. Nach den Gottesdiensten am Samstag und Sonntag gibt es nun immer die Möglichkeit, einen persönlichen Segen zu empfangen. Dazu stellen sich alle, die es gerne möchten, nach dem Schlusslied vorne an die Stufe. Der Priester kommt dann aus der Sakristei zurück in die Kirche. In unserer Partnergemeinde ist der persönliche Segen für viele von großer Bedeutung. Dort haben wir es selber erlebt und möchten das nun auch bei uns anbieten.

**Herzliche Einladung
zum**

**Neujahrsempfang
Neujahrsempfang**

**unserer Gemeinde
am Sonntag, 10. Januar 2016**

im Pfarrheim.

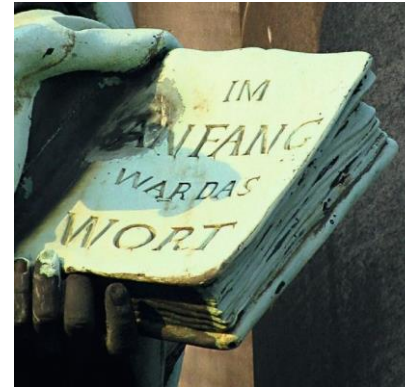
Beginn nach der hl. Messe (9.45 Uhr)

**Wir werden in Wort und Foto Rückblick halten und
über den Pfarrentwicklungsprozess informieren.**

St. Johann Holten Gemeindenachrichten 3. Januar 2016



Kath. Gemeinde St. Johann Holten
Mechthildisstr. 3 46147 Oberhausen
Telefon 0208/68 09 55 Fax 0208/621 54 56
e-mail: St.Johann.Oberhausen-Holten@bistum-essen.de
<http://www.pfarrei-stclemens.de>



**„Und das Wort ist Fleisch geworden
und hat unter uns gewohnt.“**

Fleisch geworden ist Gott, ein Mensch wie du und ich. Ein Mensch mit Sorgen und Ängsten, mit Tränen und Lachen, mit Schmerzen und Leiden. Fleisch geworden ist Gott, ein Mensch wie du und ich.

Seitdem gibt es nichts Menschliches mehr, was Gott fremd wäre. Denn er „wohnt“ in allem, was ein Mensch erlebt: In der Liebe ist er zu erfahren, in der Hoffnung, in der Freude, in der Zuversicht, im Glück; aber auch im Leid ist er nahe, in der Schwachheit, in der Dunkelheit, in der Angst.

Alles, was einen Menschen bewegt, ist ihm vertraut. So brauche ich vor ihm nichts zu verbergen, noch muss ich mich schämen für die Gefühle und Gedanken, die mich bewegen. Gott kennt sich aus im Auf und Ab des menschlichen Lebens. Er wird an meiner Seite bleiben und mich stärken.

Alfons Gerhardt

IM ANFANG WAR DAS WORT ...

... UND ES ERGING AN MICH!